

Thomas Raudonat  
Honbrook 14

23863 Nienwohld, 10 Jun 2018

An die  
Gemeinde Nienwohld  
23863 Nienwohld

**Antrag Erhebung von Daten zum Mietwohnungsmangel in Nienwohld"**  
**- Sitzung zum 18.06.2018 (Beschluss vom 08.03.2018) -**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

**Antrag:**

- Es wird beantragt für das Vorhaben „Wohnhaus Honbrook“ in der Gemeinde Nienwohld belastbare Daten zum Bedarf an Mietwohnungen aktuell und für die Zukunft (15-20 Jahre) zu erheben und auszuwerten.
- Es wird beantragt bis zur Vorlage dieser Daten sämtliche Planungs- und Baumaßnahmen zu stoppen und nach Vorlage dieser Daten die Situation entsprechend zu bewerten. Sollte es keinen signifikanten Bedarf an Mietwohnungen in Nienwohld geben, wird beantragt das Vorhaben zu verwerfen.

**Begründung:**

- Bei öffentlichen Veranstaltungen und auch Gemeinderatsprotokollen wird der Bau des Wohnhauses damit begründet, dass es einen Bedarf an Mietwohnungen von jungen Nienwohlder Bürgern, die aus dem Elternhaus ausziehen und älteren Hausbesitzern die sich „verkleinern“ wollen gibt. Da es nicht genügend privat zur Verfügung gestellten Wohnraum gibt, sieht die Gemeinde sich verpflichtet hier entsprechend einzugreifen.
- Hierbei wird Zugrunde gelegt, dass die Gemeinde in der Basis aus sich heraus wächst und nicht selbst regulieren kann (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Wegzug)
- Da es keine, bzw. keine bekannten belastbaren Daten zu dieser Annahme gibt, wird die Begründung für das Bauvorhaben angezweifelt. Nach subjektiven Wahrnehmungen gibt es in Nienwohld für Nienwohlder Bürger keinen signifikanten Bedarf, auch für die Zukunft nicht.

- Eine Erhebung von realen belastbaren Daten soll der Gemeinde und den Bürgern in Nienwohld eine Basis für Entscheidungen geben, diese belegen oder widerrufen.

Mit freundlichen Grüßen,